

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

12.7.1873 (No. 188)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 188.

Samstag den 12. Juli

1873.

Bekanntmachung.

Das unterm 9. Juni 1868, Regierungsblatt Seite 592, verkündigte Gesetz, beziehungsweise die hierzu erlassene Anweisung Groß-Finanz-Ministeriums vom 12. Juli 1872 (3. B. Bl. von 1872 Nr. 13), enthält die Vorschrift, daß jeder Inhaber einer mit Tabak bepflanzten Bodensfläche von 85 Quadratmetern oder mehr bei Strafe verpflichtet ist, die von ihm mit Tabak bepflanzten Grundstücke nach ihrer Lage und Größe im Landesmaaß (Quadratmetern) vor Ablauf des Monats Juli dem Untererheber, zu dessen Bezirk die betreffende Gemarkung gehört, anzumelden.

Die Formulare zu diesen Anmeldungen werden von den Steuereinnehmereien unentgeltlich verabfolgt. Indem den Tabakpflanzern diese Vorschrift hierdurch in Erinnerung gebracht wird, wird zugleich den Ortsvorständen der tabakbauenden Orte aufgegeben, dieselbe durch Anschlag am Rathhaus ebenfalls zur Kenntniß der Beteiligten zu bringen.

Karlsruhe, den 10. Juli 1873.

Groß. Hauptsteueramt.
K r o m e r.

Einladung

zur Vornahme der Gemeinderaths-Wahl.

Nach abgelaufener Dienstzeit der im Jahre 1870 gewählten und für eine Amtsdauer von 3 Jahren bestimmten 3 Gemeinderäthe und auf den freiwilligen Austritt des Gemeinderaths Himmelheber ist die Neuwahl von 10 Mitgliedern des Gemeinderaths vorzunehmen und zwar von 9 für eine Amtsdauer von 6 Jahren und von 1 für eine solche von 3 Jahren.

Wahlberechtigt sind nach §. 11 der Gemeindeordnung alle Gemeindebürger mit Ausnahme derjenigen,

1. welche wegen eines Verbrechens zu einer peinlichen Strafe, oder
2. welche innerhalb der letzten 5 Jahre zu einer Arbeitshausstrafe oder durch richterliches Erkenntniß zur Dienstentlassung, oder wegen Diebstahls, Unterschlagung, Fälschung oder Betrugs zu irgend einer anderen Strafe verurtheilt worden sind,
3. welchen die Wahlberechtigung durch ein anderes Gesetz ganz oder zeitweise entzogen ist.

In den unter Ziffer 2 erwähnten Fällen laufen die 5 Jahre erst von dem Tage an, an welchem die Freiheitsstrafe erstanden ist.

In den Fällen der Ziffer 1 und 2 tritt die Wahlberechtigung wieder ein, wenn der Verurtheilte in den vorigen Stand wieder eingesetzt wurde oder im Wege der Begnadigung die Wiederbefähigung erlangt hat.

Wählbar in den Gemeinderath sind nach §. 15 der Gemeindeordnung sämmtliche Gemeindebürger.

Ausgenommen sind und können nicht gewählt werden diejenigen,

1. welche sich in einem der Ausnahmefälle des §. 11 befinden; die Ortsabwesenheit ist kein Hinderungsgrund für die Wahl;
2. die als Soldaten im wirklichen Dienste stehen;
3. über deren Vermögen die Gant gerichtlich eröffnet worden ist, und zwar während der Dauer des Gantverfahrens und 5 Jahre nach dem Schlusse desselben, sofern sie nicht früher nachweisen, daß sie ihre Gläubiger befriedigt haben;
4. denen die Wählbarkeit durch ein anderes Gesetz ganz oder zeitweise entzogen ist.
5. In den Gemeinderath kann nicht gewählt werden, wer mit dem Bürgermeister oder einem anderen Mitgliede des Gemeinderaths in auf- oder absteigender Linie oder im zweiten oder dritten Grad der Seitenlinie verwandt oder verschwägert ist. Hiernach können Vater und Sohn, Großvater und Enkel, Schwiegervater und Tochtermann, Großschwiegervater und Großtochtermann, Bruder und Schwager, Oheim und Nefte nicht zu gleicher Zeit im Gemeinderath sitzen, ebenso auch nicht die Ehemänner noch lebender Schwestern. (Ist der zum Bürgermeister Erwählte mit einem Mitgliede des Gemeinderaths auf vorherbezeichnete Weise verwandt oder verschwägert, so muß der Verwandte oder Verschwägte aus dem Gemeinderathe austreten).
6. Vorgesetzte Staatsverwaltungsbeamte und Ortsgeistliche können die Wahl in den Gemeinderath nur annehmen, wenn sie ihre Stellen niederlegen.

Unter denselben Voraussetzungen kann auch jeder Staatsbürger gewählt werden. Mit der Annahme der Wahl erwirbt derselbe das Bürgerrecht unentgeltlich.

Von dem Gemeinderathe treten folgende Mitglieder aus:

Dächner, Karl, Hoflieferant,
Gärtner, Jakob, Partikulier,
Gutmann, Jakob, Rechtsanwalt,
Kautt, Louis, Hofwagner,
Reichlin, Hermann, Kaufmann,

Meck, Simon, Partikulier,
Morsadt, Wilhelm, Partikulier,
Seubert, Wilhelm, Partikulier,
Stüber, Jakob, Kaufmann,
Himmelheber, Karl, Fabrikant.

An deren Stelle sind nunmehr 10 Mitglieder auf die gesetzliche Zeitdauer zu wählen und wird nach der Neubildung des Gemeinderaths durch das Loos bestimmt werden, welche Mitglieder nach 3 und welche nach 6 Jahren auszutreten haben.

Die Tagfahrt zu dieser Wahl wird auf

Donnerstag den 17. Juli d. J.

im großen Rathhaussaale festgesetzt.

Die Wahl selbst beginnt um 8 Uhr Morgens und ist zur Abgabe der Stimmzettel die Zeit von 8 Uhr früh bis 4 Uhr Nachmittags bestimmt.

Nach Ablauf dieser Zeit werden keine Stimmzettel mehr angenommen.

Das Wahlrecht wird in Person durch verdeckte Stimmzettel ohne Unterschrift ausgeübt (§. 14 der Gemeindeordnung).

Die Stimmzettel müssen von weißem Papier und dürfen mit keinem äußeren Kennzeichen versehen sein.

Sie sind mit dem Namen Desjenigen, welchem der Wähler seine Stimme geben will, handschriftlich oder im Wege der Vervielfältigung zu versehen.

Der Vorgeschlagene muß mit seinem Familien- und mit seinem Vornamen, sowie mit der Benennung, durch welche er von Andern gleichen Namens in der Gemeinde unterschieden wird, so bezeichnet sein, daß kein Mißverständnis entsteht.

Zu Mitgliedern des Gemeinderaths gelten nach §. 13 der Gemeindeordnung diejenigen als gewählt, welche nach Beendigung der Abstimmung unter allen übrigen die meisten Stimmen erhalten haben.

Bei Stimmengleichheit entscheidet das Loos.

Die Listen der Wahlberechtigten, sowie jene der Wählbaren bleiben während der ganzen Dauer der Wahlhandlung im Wahllokale aufgelegt.

Karlsruhe, den 11. Juli 1873.

Gemeinderath.
Lanter.

H. Roys.

Badischer Frauen-Verein.

Fräulein L. v. D. übergab Ihrer Königlichen Hoheit, unserer gnädigsten Protectorin, am 24. d. M. (Confirmationstag des Erbgroßherzogs) als ersten Beitrag zu einem Neubau des Luisenhauses **zwei Tausend Gulden.**

Wir sagen der edlen Stifterin auch für diesen Beweis ihres täglich liebevollen Wirkens im Vereine unsern herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 29. Juni 1873.

Der Vorstand.

Die Centralanstalt für Erzieherinnen in Karlsruhe

unter dem Protectorate

Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden

und dem Präsidium

Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm von Baden

eröffnet den 1. Oktober d. J. ihr Seminar für Erzieherinnen und Lehrerinnen an höhern Töchterschulen.

Durch die Gnade S. K. H. der Großherzogin und S. K. H. der Prinzessin Wilhelm sind wir in der Lage, vier halbe Freistellen zu vergeben.

Nachfragen und Anmeldungen (für die Freistellen vor dem 1. August) zu richten an den

Vorstand der Anstalt.

Handelsgenossenschaft.

2.1. Wir laden hiermit die Mitglieder des hiesigen Handelsstandes zu einer Generalversammlung auf

Montag den 14. Juli, Abends 8 Uhr,

in den kleinen Saal der Gesellschaft „Eintracht“ ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung:

Tarifirung der österr. 1 und 2 Guldenstücke.

Karlsruhe, den 11. Juli 1873.

Die Handelskammer.

Dankfagung.

Dem Herrn Generalmajor Schuler und Herrn Major Engler wird hiermit für die dem Centralfond des badischen Landesvereins der Kaiser-Wilhelms-Stiftung für deutsche Invaliden überlassene Einquartirungs-Entschädigung für die Zeit vom 16. August bis 3. September 1872 von je 7 fl. 48 kr., im Ganzen 15 fl. 36 kr., unser Dank ausgesprochen.

Karlsruhe, den 11. Juli 1873.

Für den Verwaltungsrath des badischen Landesvereins der Kaiser-Wilhelms-Stiftung für deutsche Invaliden.

Der Vereinskassier.

Morsdorf.

Gartenbauverein.

Pflanzen-, Blumen- u. c. Ausstellung am 13. und 14. Juli in der Seiger'schen Halle.

Wir laden hiermit sämtliche Herren des Vorstandes, sämtliche Herren Aussteller und unsere Mitglieder, welche sich in irgend einer Weise bei dieser Ausstellung betheiligen wollen, zu einer Besprechung und zur Mitwirkung beim Ordnen und Aufstellen auf heute Abend 7 Uhr in das Ausstellungslokal freundlichst ein.

Eröffnung der Ausstellung: Sonntag den 13. Juli, Morgens 9 Uhr.

Eintrittspreis: Sonntag den 13. Juli von 9—1 Uhr 12 kr., die übrige Zeit 6 kr.

Karlsruhe, den 12. Juli 1873.

Die Direktion.

Submission.

2.2. Die Umpolsterung von Leib- und Kopfmattzen wird am 14. d. M., Morgens 10 Uhr, im hiesigen Garnison-Lazareth, woselbst die Bedingungen zur Einsicht offen liegen,

an den Mindestfordernden vergeben werden.

Unternehmer wollen ihre Submissionen versiegelt und mit gehöriger Aufschrift versehen bis zum Termine einreichen.

Karlsruhe, den 9. Juli 1873.

Königliches Garnison-Lazareth.

Bekanntmachung.

Nr. 17.702. Am 29. v. M. wurden hier mittelst Einbruchs entwendet:

- 1) ein Paar kaffeebraune Stoffhosen, am rechten Knie gestopft;
- 2) zwei baumwollene Hemden, eines mit feiner Brust;
- 3) drei Vorhemden und ein gelbes Taschentuch;
- 4) ein Paar getragene Zugschuh, der linke am Oberleder zugenäht;
- 5) ein Paar dunkelgraue Stoffhosen mit Sieg und Stegknöpfen;
- 6) ein grobes leinenes Hemd;
- 7) ein roth und weiß gestreiftes Taschentuch.

Wer über den Verbleib dieser Gegenstände Mittheilung zu machen vermag, wolle dies bei dem unterzeichneten Gerichte oder bei einem Polizeidiener anzeigen.

Karlsruhe, den 10. Juli 1873.

Groß. Amtsgericht.
Eisen.

Versteigerung von Häusern und Baupläzen.

3.2. Auf Antrag der Betheiligten werden die zur Gemeinschaft des abwesenden Maurermeisters Bernhard Kreis und seiner Ehefrau gehörigen Liegenschaften, und zwar:

a. in Karlsruher Gemarkung:

1. ein in der Steinstraße dahier, neben Kaufmann Seeligmann Seeligmann und Schuhmacher Josef Hieber, zum Theil über dem Landgraben gelegenes vierstöckiges Wohnhaus, geschätzt zu 23,000 fl.
2. ein Bauplaz in der Bahnhofstraße Nr. 1b dahier mit einem darauf gestellten Schoppen, neben Sattler Ludwig Mayer und Photograph Rudolf Schramm, geschätzt zu 6000 fl.

b. in der Gemarkung Weiertheim:

1. 366 Ruthen Acker, jetzt Bauplaz, in der Gewann Stüder, neben Josef Braun VIII., Zimmermann, und Jakob Wieser von Buslach, geschätzt zu 5400 fl.
2. 298 Ruthen Hofraithe und Hausplaz in der Gewann Banschler, worauf ein Hintergebäude gebaut ist, bestehend in einem Wohnhaus, ein und einhalbstöckig, mit Balkenfeller, Remise und Holzschälten, neben Wilhelm Döring und Eduard Mayer, beide von Karlsruhe, vornen die verlängerte Kriegsstraße und hinten das Promenadewaldchen, geschätzt zu 9260 fl.

am Montag den 21. d. M., Nachmittags 4 Uhr, im Gasthause zum Weißen Bären dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und sogleich zugeschlagen, wenn der angegebene Schätzungspreis erreicht wird.

Die näheren Bedingungen können zu jeder

Zeit in meinem Geschäftszimmer, Schloßplatz Nr. 15, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 3. Juli 1873.

Großh. Notar **Grimmer.**

Versteigerung eines Hauses und Bierkellers.

Auf Antrag der Beteiligten werden die den Kindern des Bierbrauers Georg Köllensberger dahier gehörigen Liegenschaften:

1. Ein zweistöckiges, zum Betrieb einer Bierbrauerei eingerichtetes Wohnhaus mit Duer- und Seitenbauten, Schopf, Waschküche, Hof und Bauplatz nebst sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde Nr. 13 der Langenstraße dahier, taxirt zu 24,000 fl.;

2. Are 78 Meter Acker im Rugenpfad, Gemarkung Durlach, mit einem darunter befindlichen Felsenkeller, taxirt zu . 2500 fl. mit obervormundschaftlicher Ermächtigung am

Samstag den 26. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer (Herrenstraße 36, neben Café Döschner) öffentlich versteigert und kann der Steigerer auch sämtliche im Hause befindlichen Wirthschafts- und Brauereierichtungen käuflich erwerben. Derselbe tritt am 23. Oktober d. J., nach Umständen auch schon früher in Besitz und Genuß der Kaufobjekte.

Die näheren Bedingungen können inzwischen bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 3. Juli 1873.

2.1. **Nich. Stritt,** Großh. Notar.

Gartenversteigerung.

42. Auf Antrag der Eigentümer wird der an der Ecke der Leopold- und Sophienstraße hier, gegenüber dem Diaconissenhaus gelegene Garten, zusammen 98 Ruthen 80 Fuß groß, in vier zu Bauplätzen geeigneten Parzellen, am

Wittwoch den 16. Juli 1873,

Vormittags 10 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer (Langestraße 147, gegenüber dem Museum) öffentlich zu Eigentum versteigert. Der Situationsplan und die Verkaufsbedingungen können inzwischen bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. Juli 1873.

Sevin, Großh. Notar.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden

Samstag den 12. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal, Waldhornstraße Nr. 26, nachbenannte Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Kanapee;

ferner:

1 Kanapee, 1 runder Tisch, 1 Kommode, 1 Glashrank, 1 Nachttisch, 1 Chiffonniere und andere Hausgeräthschaften.

Karlsruhe, den 10. Juli 1873.

Feederle, Gerichtsvollzieher

Fahrnißversteigerung.

Montag den 14. d. M. werden im Gasthaus zum Strauß, Spitalstraße Nr. 45, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, wegen Wegzug durch Unterzeichneten folgende Fahrnißgegenstände gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert: 1

Fauteuil, 2 Bettstätten, mehrere Matrasen mit Kopfpolster, Betten, 1 Küchenschrank, 5 Bretterstühle, 1 Ovaleisch, 1 Küchenschrank, 1 Schreibpult, 1 Kochherd, 1 Spiegel mit Goldrahme (oval), mehrere Wand- und Taschenuhren, verschiedenes Küchengeräth, Herren- und Frauenkleider und andere Gegenstände, wozu höflichst einladet

Karl Worzel, Commissionär.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Bahnstraße 2 ist im Neubau der 2. und 3. Stock mit je 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 Mansarde und gewölbtem Keller, und der 4. Stock, bestehend aus 2 Wohnungen mit 2 und 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Eben- dafelbst wird ein gebrauchter **Waschkessel** zu kaufen gesucht.

Langestraße 149, gegenüber dem Museum, ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock mit 4 großen, ineinandergehenden Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Wasserleitung sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* 3.1. Langestraße 215 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

6.1. Viktoriastraße 8 ist auf den 23. Oktober der 2. Stock mit 6 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Küche, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung (die Wohnung mit Glasabschluß) und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten.

* Waldstraße 83 ist in Folge Wegzugs auf sogleich oder 23. Oktober l. J. der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Alkov und Zugehör, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

3.3. Wilhelmsstraße 2 ist eine Wohnung im 3. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß und Antheil am Trockenspeicher, ferner eine Wohnung im zweiten Stock des Seitenbaues mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gas- und Wasserleitung sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

* 3.2. In der Mitte der Stadt ist in einem ruhigen Hause eine Wohnung im dritten Stock von 7 bis 8 Zimmern mit Glasabschluß, Wasserleitung und sonstiger Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Alkov und allen Zugehör, ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 6, Seitengebäude, im 2. Stock.

— **Liebhaber von ungewöhnlich großen und schönen Herrschaftswohnungen werden zur gefälligen Besichtigung der ihrer Vollendung entgegengehenden Neubauten Nr. 5 und 6 der Nowack-Anlage eingeladen. Nähere Auskunft Villa Nowack, parterre.**

— In unserem neuen Hause am Rindelpfad ist die obere Etage zu vermieten.

F. Mayer & Cie.

Zu vermieten:

1. eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Salon und Balkon mit Zugehör,
2. eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör per 23. Juli oder sogleich: Nowack-Anlage 1.

2.2. Ecke der Langen- und Hasanenstraße, gegenüber der polytechnischen Schule, ist eine Wohnung, bestehend aus 4—6 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Auf dem Schloßplatz ist eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist neu hergerichtet, leer und kann zu jederzeit bezogen werden. Näheres bei

C. W. Klages, Bismarckstraße 9.

* Wilhelmsstraße 21 ist ein möbliertes Mansardenzimmer sogleich, und eine freundliche Wohnung von 4—5 Zimmern, 2. Stock, nebst allem Zugehör an eine ruhige Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock.

2.1. Langestraße 177 ist im 3. Stock eine freundliche, geräumige Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen, an eine stille Familie zu mäßigem Preise sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden des Herrn Kaufmann Dehl im Hause selbst zu erfragen.

3.1. Vom 23. Juli bis 23. Oktober l. J. ist wegen Wegzug eine Wohnung Adlerstraße 1 im zweiten Stock zu vermieten.

* Schöne Wohnungen von 4, 5, 6 bis 9 Zimmern und Zugehör mit Abschluß und Wasserleitung sind auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Langestraße 57 im 2. Stock.

N. B. Nr. 3699. **Wohnungs-Ver- mietung.** Auf 23. Juli oder Ok- tober ist in schöner Lage der Langenstraße, nahe der Infanterie-Kaserne hier, eine elegante, geräumige Wohnung (zweiter Stock), bestehend in 3 oder 5 geräumigen Zim- mern, Mansarden, Küche u. (auch Stallung für 2 Pferde) zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt das

Commissionsbureau

von **J. Scharpf,** Karlsstraße 43.

Zimmer zu vermieten.

* 3.2. Ein sehr schönes, großes und gut möb- lirtes Zimmer ist auf den 1. August zu ver- mieten: Sophienstraße 28 im 3. Stock.

3.2. Zirkel 10 sind auf den 23. Juli drei Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

* Zirkel 2a sind zwei (auf Wunsch auch drei) unmöblierte Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst unten rechts.

* Hirschstraße 18 im zweiten Stock sind 2 hübsch möblierte Zimmer, Wohn- und Schlaf- zimmer, an einen soliden Herrn sogleich oder auf 15. Juli zu vermieten.

* Zirkel 7, im ersten Stock, ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. August an einen Herrn zu vermieten.

Auf 1. August ist Adlerstraße 13a im zweiten Stock ein auf die Straße gehendes, schön möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres bei A. Laffon.

* Zwei freundliche, unmöblirte, ineinandergehende Zimmer im zweiten Stock, mit schöner Aussicht in Gärten, sind in der Herrenstraße auf 23. Juli an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen Ritterstraße 10 im Vorderhaus im zweiten Stock.

* Karlsstraße 43, im zweiten Stock, ist ein hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten. Dasselbst sind auch zwei kleine, ineinandergehende, freundliche Zimmer zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock zu erfragen.

Langestraße 30 ist im untern Stock ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen ledigen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Ein freundlich möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Kasernenstraße 2 im 2. Stock des Seitengebäudes.

Pensionär-Gesuch.

* Eine Witwe gebildeten Standes wünscht zwei jüngere Söhne in Pension zu nehmen sogleich oder auch später. Gesunde Wohnung und Kost, sowie gewissenhafte Aufsicht und Pflege sind geboten. Pensionärspreis ganz bescheiden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stallung für 3 Pferde

nebst zwei Heuspeichern und Dienerzimmer ist Stephanienstraße 34 auf 23. Juli zu vermieten. *2.1.

Stallung zu vermieten.

— Unweit der Dragonerkaserne ist Stallung für 3 Pferde mit Kutschzimmer und Heuspeicher, nach Verlangen auch Chaisenremise zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

(1132) Für eine einzelne Dame suche ich für sogleich oder 23. Juli eine hübsche Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche und Mädchenkammer mit Gartenbenützung in angenehmer Lage zu mieten.
W. Gutekunst, Karl-Friedrichstraße 19.

Es wird sogleich beziehbar eine Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche u. zu mieten gesucht. Adresse bittet man unter Chiffre N. W. poste restante einzusenden.

Zimmergesuch.

* In der Bahnhofstraße oder Nowack-Anlage wird von einem Herrn ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer, womöglich im zweiten Stock, für den 15. Juli gesucht. Gefällige Offerten beliebe man Bahnhofstraße 7 im zweiten Stock einzusenden.

N. B. Nr. 3701. Zimmer-Gesuch. Ohne Möbel werden sogleich oder auf 23. Juli ein oder zwei Zimmer — wenn auch im Seiten- oder Hinterbau, jedoch

im westlichen Stadtteil — zu mieten gesucht. Adressen hievon sind abzugeben auf dem

Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

Dienst-Anträge.

* **Gegen hohen Lohn wird sogleich ein zuverlässiges, besseres Mädchen oder Frau zu einem Kinde gesucht. Näheres Ecke der Waldstraße 41.**

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 53.

Ein braves, zuverlässiges Dienstmädchen findet bei einer kleinen Familie Lindenstraße 1 eine Stelle. Der Eintritt kann sofort oder später stattfinden.

* Es wird sogleich ein braves, reinliches Kindermädchen zu einem Kinde von 1 3/4 Jahren gesucht. Zu erfragen Spitalstraße 32 im Laden.

* Ein solides, anständiges Mädchen, welches gut Waschen kann, und Begriff vom Kochen hat, findet bei einer kleinen Familie sogleich eine Stelle. Näheres Rüppurter Landstraße 8 im zweiten Stock.

* Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und gerne arbeitet, wird bei gutem Lohn zu einer kleinen Familie sogleich in Dienst gesucht. Näheres Langestraße 74, links eine Stiege hoch.

Dienst-Gesuch.

* Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Duerstraße 11 im 3. Stock.

General-Bertreter,

durchaus thätig, für eine äußerst solide und feine Vieh-Versicherung sofort gesucht. Fr.-Offerte sub V. V. V. 2889 besorgt die Annoncen-Expedition von Rudolf Wosse in München. 3.3.

Arbeiter-Gesuch.

3.1. Tüchtige Metallgießer, Metall-drücker, im Hartlöthen gewandte Gürtler und Flaschner werden für dauernde Beschäftigung zu engagiren gesucht in der Neusilberwaaren-Fabrik von

H. Erny,

in Schwäb.-Gmünd.

Lehrlingsstelle offen.

3.3. In unserem amerikanischen Vollmachten-, Incasso- und Commissions-Geschäft ist für einen gestifteten jungen Menschen mit guten Schulkenntnissen eine Lehrlingsstelle offen.

A. Schmitt & Sohn,
14 Karlsstraße.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Für mein Agentur- und Commissions-geschäft suche ich einen braven, ehrlichen und gut erzogenen Knaben als Lehrling.

W. Gutekunst,
Karl-Friedrichstraße 19.

(1131)

Stellen-Gesuche.

* Ein anständiges, solides Frauenzimmer, welches sehr gut nähen kann, sucht eine passende Stelle in einem Laden oder mit einer fremden Herrschaft auf Reisen zu gehen, womöglich bis 1. August. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine gesunde **Schenkammer** sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schwanenstraße 25 parterre.

* Ein anständiges, gebildetes Frauenzimmer von angenehmem Aussehen und mit guten Zeugnissen versehen, welches schon einige Jahre als Büffelfunger konditionirte, sucht alsbald eine ähnliche Stelle; auch würde sie sich in einer feineren Wirtschaft zum Serviren widmen. Näheres durch das Stellenvermittlungsbureau, Langestraße 119.

Stellegefuch als Zimmermädchen.

(1130) Ein sehr empfehlenswerthes Mädchen, welches schon längere Zeit als Zimmermädchen servierte, im Nähen, Bügeln und Zimmermachen vollständig bewandert ist, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle durch **W. Gutekunst, Karl-Friedrichstraße 19.**

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Auskochen, in Gasthöfen oder Privathäusern. Zu erfragen Spitalstraße 6b im 2. Stock.

Verloren

wurde Freitag Morgen eine Brief-tasche, enthaltend **141 Gulden und 45 Fr.**, bestehend in 14 Zehnguldenscheinen und 1 Thalerschein, wahrscheinlich in der Nähe des Holzplatzes. Gegen sehr gute Belohnung abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Donnerstag Abend zwischen 9 und 10 Uhr wurde auf dem Schloßplatz ein gestricheltes **Pensee-Wolltuch** verloren. Man bittet um Rückgabe: Akademieplatz 5.

* Vor einiger Zeit wurden durch einen Boten 8 Stück **Säcke** von Mühlburg nach Forchheim verloren. Gegen eine Belohnung bei **Karl Moraller, Uhrmacher in Mühlburg**, abzugeben.

* Mittwoch Mittag wurde ein Theil eines **Ohrenringes mit weißem Stein** verloren, und bittet man um gefällige Rückgabe: Langestraße 163 im Laden.

Villa-Verkauf.

2.2. Eine an der Kriegsstraße schön gelegene, massiv gebaute Villa mit größerem Garten ist sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Anwesen zu verkaufen.

An der Kriegsstraße in Karlsruhe ist ein größeres Anwesen mit schönem, massivem Wohnhause, hübschem Garten, am besten für einen Herrschaftssitz sich eignend, oder auch wegen seiner Baufront zur Erbauung einiger Häuser verwendbar, in Aussicht genommener Veränderung halber, unter annehmbaren Bedingungen ganz oder getrennt zu verkaufen. Näheres bei **C. W. Klages**, Bis marckstraße 9

Verkaufsanzeigen.

2.2. Ein neuer Spiegel mit Goldrahme, ein elegantes **Etageré**, sowie fünf **Oelgemälde** sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 2.2. Ein wenig gebrauchter **Kochofen** mit Rohr ist billig zu verkaufen: Leopoldstraße 15 im Hinterhaus im dritten Stock.

* In der Langenstraße 185 ist im Hinterhaus ein **eiserner Herd** von mittlerer Größe zu verkaufen.

* Eine **Badwanne** von Zink ist billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 2

* Ein vollständiges und gutes, gebrauchtes **Schmiedewerkzeug**, sowie altes **Eisen** hat zu verkaufen: **Jakob Haut**, Schmied in Leopoldshafen.

* Ein noch neues **Deckbett** und 6 **Tischtücher** (Haasmacher) sind zu verkaufen: kleine Herrenstraße 16 im 2. Stock.

* Ein guter **Pumpbrunnen** ist billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 5.

Ein **Waschuber**, eine **Kinderbadwanne** von Zink, ein **steinerne Mörser** und ein **Leibstuhl** sind zu verkaufen: Akademiestraße 30.

Zu verkaufen wegen Umzug: 1 **Chiffonniere**, 2 **polirte Kleiderkasten**, große und kleinere **Küchenschränke**, 1 **Speisekasten**, 1 **Unterflüchenschränkchen** Preis 3 fl., **Pfeilerkommode**, **Pfeilerstühlchen**, **Bettladen** mit oder ohne **Kopf**, **Stroh- und Seegrasmatratzen**, **Doalküche**, 1 **Zusammenlegstisch**, verschiedene **Ess- und Küchentische**, **Wasch- und Nachmittische**, **Stroh- und Bretterstühle**, 2 **Bügelbretter** und sonst **verschiedenes**: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus ebener Erde.

Bei **Maurermeister Christian Fleck** Wittve in **Mühlburg** sind folgende **Baumaterialien**, als: eine Anzahl gut erhaltener **Fenster** mit **Läden** und **Haussteinen**, **Thüren**, **Lambris** und gutes **eichenes** und **tanneres Pflasterholz** um billigen Preis zu verkaufen.

Ebenjenseits ist ein gut gebautes, neues, **einstöckiges Wohnhaus** mit **Kniestock**, gewölbtem **Keller**, schönem **Speicher**, **Waschküche**, **Holzställen** und **großem Garten** in bester Lage aus freier Hand zu verkaufen.

Hauskaufgesuch.

3.1. Im westlichen Stadttheile wird ein kleines **Haus** zu kaufen gesucht und schriftliche **Anerbieten** mit Preisangabe **Friedrichsplatz 2** entgegengenommen.

Kaufgesuch.

* Ein wohl erhaltener **Fahrsstuhl** wird zu kaufen oder zu mieten gesucht. Adressen wolle man gefälligst unter **J. B. Nr. 25** poste restante **Durlach** einsenden.

Anzeige.

* Hiermit beehre ich mich, die ergebene **Anzeige** zu machen, daß ich binnen Kurzem nach **Karlsruhe** zurückzukehren gedenke, und alsdann den **Unterricht** in der **italienischen Sprache** in gewohnter Weise fortsetzen werde. Gefällige **Offerte** bittet man bei **Herrn Stephan**, **Herrenstraße 48**, abzugeben.

Raffaele Fabbrini.

Mailand, im **Juli 1873.**

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

2.1. **Wir** an meinen sel. **Vater**, den **Groß-Schloßinspector Verblinger**, irgend eine **berechtigzte Forderung** zu machen hat, wird gebeten, **mir** vor dem **23. d. M.** **Rechnung** einzureichen und **früher** später **einkaufende** nicht mehr **berücksichtigt** werden.

Karlsruhe, den **10. Juli 1873.**

Wm. Verblinger,
2 **Friedrichsplatz 2.**

Anzeige.

3.1. **Ich** bringe hiermit zur **Anzeige**, daß die noch in **früherer Zeit** an **Herrn Sprachlehrer Albert Zittel** zum **Zwecke** des **Uebersetzungs** **eingekommenen Urkunden** von **Frau Wittwe Zittel** mir zur **Besorgung** **überwiesen** wurden und die **betr. Aufträge** durch mich ihre **Erledigung** erhalten werden.

Karlsruhe, im **Juli 1873.**

Sugo Wolff,

Anwalt und **beid. Uebersetzer**,
Blumenstraße 5.

Geräucherten Rheinlachs,
Aal in Gelée,
Kräuter-Anchovis und
Sardines à l'huile

empfehlen **C. Däschner**,
Großherzoglicher **Hoflieferant.**

Rechten

westph. Schinken,
Beronejer Salami,
Göttinger Cervelatwurst
und **Lyonerwurst**

empfehlen **Louis Dörle**,
Großherzoglicher **Hoflieferant.**

Cau de fleurs d'Orange

empfehlen **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Englisches Bier:

Pale Ale von **Sax & Cie.**,
Porter Stout von **Garclay & Cie.**

in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ **Flaschen**
empfehlen **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Feinsten

Roquefort,
Edamer,
Emmenthaler,
Münsterkäse,
Romadour (bayr. **Rahm-**
käse),

Renchner Rahmkäse,
alten Parmesan- und
grünen Kräuterkäse

empfehlen **Louis Dörle**,
Großherzoglicher **Hoflieferant.**

Renchner Rahmkäs,
feinsten Emmenthaler und **fetten Lim-**
burger Käse empfehlen

Friedrich Herlau,
Langestraße 100.

Zum Ansehen der Früchte:

Kornbranntwein per **Liter 18 fr.**,
Zweischgenwasser per **Liter 30 fr.**,
Kirschenwasser per **Liter 1 fl.** *3.3.

empfehlen **A. E. Müller**, **Kronenstraße 62.**

Nervöses Zahnweh
wird **augenblicklich** **gestillt** durch
Dr. Gräfström's schwedische Zahn-
tropfen
à **Flacon 6 Sgr.** oder **21 fr.** **rheln.**, **ächt**
zu haben bei **Th. Brugier**, **Waldstraße 10** in **Karlsruhe** e

Theer-Feife von **Albin Henze**
in **Halle a. d. S.** ist **ärztlich**
empfohlen **gegen alle Haut-**
krankheiten, **Flechten**, **Scropheln**,
Witesser, **Sommersprossen** **re.**, à **Stück**
18 fr. **ächt** zu haben bei
Th. Brugier in **Karlsruhe**,
12.2. Waldstraße 10.

Empfehlende Erinnerung.

Dr. Borchardt's **arom.-med. Kräuter-**
Seife, (à **21 fr.**)

Dr. S. de Boutemard's **aromat.**
Zahn-Pasta, (à **21** und **42 fr.**)

Dr. Hartung's **Chinarinden-Dei**
(in **Flaschen** à **35 fr.**)

Dr. Hartung's **Kräuter-Pom-**
made, (in **Tiegeln** à **35 fr.**)

Apotheker Sperati's **Italienische**
Honig-Seife, (à **9** und **18 fr.**)

Professor Dr. Lindes **Vegetabilische**
Stangen-Pommade, (à **7½ Sgr.**)

Schon ein **kleiner Versuch** genügt,
um die **Ueberzeugung** von der **Zweck-**
mäßigkeit und **Vortrefflichkeit** dieser
gemeinnützigen **Artikel** zu **erlangen**, und
werden **selbe** in **bekannter Güte** **stets** **ächt**
verkauft bei

C. B. Gehres, **Langestraße 139**,
7.2. Eingang Lammstraße.

12.2. Unübertrefflich

ist die orientalische Enthaarungspasta à Blechbüchse 1 fl. 10 fr., ein reelles unschädliches Mittel, entfernt binnen 10 Minuten jedes unnütze Haar, wo man solche nicht gerne wünscht, ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut. Für den Erfolg wird garantiert und wird bei Nichterfolg der Betrag zurückbezahlt. Zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Moll's Seidlitz-Pulver

von Apotheker A. Moll in Wien. Zu haben in Schachteln à 1 fl. 12 fr. bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10. 6.2.

Die beste Kropf-Linctur heilt ohne irgend welchen Nachtheil, jede kropffartige Halsanschwellung innert wenigen Wochen vollkommen.

Universal-Heilmittel gegen alle Brand-, Stich-, Schnitt- und offene Wunden, Geschwulst, Quetschungen, Entzündungen, Rheumatismen &c.

Untrügliches Flechten-Heilmittel heilt vollständig unzweifelhaft alle Flechten in 12-14 Tagen.

Vorzügliches Hühneraugen-Pflaster beseitigt ganz schmerzlos und schnell die sogenannten „Hühneraugen“.

Indischer Extract, ein sehr schnell wirksames Mittel gegen jegliche Zahnschmerzen. — Bestellungen auf vorbenannte berühmte Präparate des Herrn J. Kessler, Chemiker, nimmt entgegen **Th. Brugier** in Karlsruhe, Correspondent der General-Agentur **C. Leumann-Niedermann** in Zofingen (Schweiz). M. (1866-Z.)

Zur Desinfection

empfehle ich **Eisenvitriol und Chlorkalk**. **Ferd. Schneider**, Amalienstraße 29.

Wollschweißblätter

von den so sehr beliebten, habe wieder eine Sendung erhalten, was hiermit empfehlend anzeigt. 2.1.

Theodor Dürr, Posamentier, Herrenstraße 20 b.

Für die Herren Architekten und Bauunternehmer

zeige ich ergebenst an, daß die Muster von fertigen Zug-Jalousien und Ornamenten bei mir zur Ansicht aufgelegt sind und können die größten Bestellungen innerhalb 14 Tagen gemacht werden.

A. Weisenböhrer, Tapezier, 6.3. Zirkel 10.

Wichtig für Damen!

Wollschweißblätter, welche jede sich unter den Armen bildende Schweißausdünstung anziehen und daher nie Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend alleiniges Lager und verkauft zu Fabrikpreisen das Paar zu 18 fr., drei Paar zu 51 fr.

Theodor Dürr, Posamentier, 6.1. Herrenstraße 20 b.

Schutztücher auf Möbel

in verschiedenen Mustern und Größen empfiehlt bestens sortirt 2.2.

Friedrich Wirth,

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

6.5.

Eisschränke

in anerkannt guter Construction, Professor Dr. Meidinger's **Eismaschinen**

zur Bereitung von Speise-Eis empfiehlt das Magazin für Haus- und Küchen-Einrichtungen von

Hammer & Helbling,

vormals Chr. Heidt, Langestr. 149, gegenüber dem Museum.

Sehr gute

Stiefelwische

fortwährend zu haben: **Karl-Friedrich**straße 2 im Laden.

2.1. Neue Kartoffeln,

beste Sorte, täglich frisch, sind in jedem Quantum zu haben bei **Adolf Steiner**, Promenadenweg 1.

Anzeige.

* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend

Fr. Benzinger Wittwe, zum Wiener Hof.

Todesanzeige.

* Im Auftrage von Hermann Winterhalter theile ich Freunden und Bekannten die betrübende Nachricht mit, daß dessen Bruder **Franz** nach bloß vier tägiger Krankheit am 8. d. M. in Frankfurt am Main sanft entschlafen ist.

Berd Müller.

Todesanzeige.

* Theilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe, unvergeßliche Tochter **Adèle** heute Nacht um 10 $\frac{1}{2}$ Uhr im Alter von 18 Jahren in Folge eines Schicksalchreibers sanft entschlafen ist und bitten um stille Theilnahme.

Die trauernden Eltern:

Karl Moll,
Adelbeide Moll, geb. Müller.

Reisebücher.

Bäder:

Belgien und Holland, ant. 1 fl. 30 fr.; Süd-Deutschland und Oesterreich, 3 fl. 36 fr.; Rheinlande, 2 fl. 24 fr.; Oesterreich, 2 fl. 24 fr.; Ober-Italien, 3 fl. 36 fr.; Mittel-Italien, 3 fl.; Unter-Italien, 3 fl.; Nord-Deutschland, 3 fl. 36 fr.; Schweiz, 3 fl. 36 fr.; Tyrol und Südbayern, 2 fl. 24 fr.

Meyer's Reisebücher (Berlepsch):

Nord-Deutschland, 4 fl. 30 fr.; Süd-Deutschland, Ausg. I. 4 fl. 30., Ausg. II. 3 fl.; Ober-Italien, 6 fl.; Rom und Mittel-Italien, 2 Bde., 10 fl. 48 fr.; Unter-Italien, 4 fl. 12.; Thüringen, 3 fl. 36 fr.

Wiener Ausstellung.

Offizieller Plan 21 fr., col. 35 fr.
Führer zur Weltausstellung 54 fr.
Wien (Meyer's Reisebücher) mit 23 Plänen und 10 Karten, 3 fl. 18 fr.

Frankwein, Tyrol und Südbayern, 2 fl.
Vogesen-Führer, I. Unter-Elßaß, 1 fl. 12 fr.
Schnars, Schwarzwald u. Bodensee, 2 fl. 42 fr.
Seidlitz, Schwarzwald u. Oberrhein, 1 fl. 36 fr.

Topograph. Karte von Baden, 6 Abth., aufgez., einzeln à 1 fl.
Vorräthig bei

Müller & Gräß
(Jähringerstraße 96).

Gemüthlichkeit.

Morgen Sonntag Ausflug nach Speier, wozu wir die verehrlichen Mitglieder der **Liedertafel** nebst Familienangehörigen freundlich dazu einladen.

Abfahrt Morgens 6 $\frac{10}{10}$ mit der Rheinthalbahn. Näheres heute Abend im Lokal.
Der Vorstand.

Musverkauf.

Wegen Wohnungswechsels verkaufe ich meine sämtlichen Vorräthe zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Eduard Bösch,

Langestraße 163.

3.1.

Gernsbach (Murgthal).

Hôtel Gerber zur Krone.

6.1. Durch Neubau bedeutend vergrößert, mit freundlichen Zimmern, komfortabel eingerichtet, empfiehlt sich einem das Murgthal besuchenden Publikum bestens. Table d'hôte $\frac{1}{2}$ 1 Uhr (jederzeit Forellen). Aufmerksame Bedienung. Billige Preise.

F. Gerber.

2.1. Mühlburg.
Pfeifer'sche Bierhalle.
Konzert

Sonntag den 13. d. M. von der Kapelle des Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 (Divisions-Artillerie) von Rastatt unter persönlicher Leitung ihres Stabstrompeters **Klose**, wozu höflich einladet

Ed. Pfeifer.

Museum.

Heute Samstag den 12. Juli bei günstiger Witterung Gartenmusik, ausgeführt von der Kapelle des 3. bad. Dragoner-Regiments Nr. 22 Prinz Karl. Anfang 6 Uhr.
Der Vorstand.

Mehrere Mitglieder des Bürgervereins

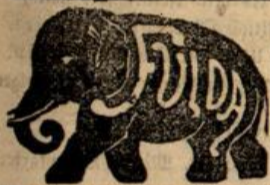
beabsichtigen, Sonntag den 13. d. M. einen Ausflug nach **Grözingen** (Gartenwirtschaft zum Schwanen) zu veranstalten, wozu sämtliche verehrlichen Mitglieder des Vereins nebst Familienangehörigen eingeladen sind. *2.1.

Abgang mit Zug 1 Uhr 45 Minuten nach Durlach.

Die Beauftragten.

Liederhalle.

Samstag den 12. Juli, Abends 8 Uhr, gesellige Abendunterhaltung im Eintrachtsgarten.



— Heute Abend 8 Uhr gesellige Zusammenkunft in **Clever's Bierhalle.**
Die 3.

* Schmerzensstillender **Philipp** im floan Häus! Zu dd 25, dd du seit heut auf beim broaden Buchl host, steigt a Maasfl.

Der boarisch Siesl.

Rheinwasserwärme

am 10. Juli, Abends, 19 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 10. Juli. **Wilhelm Friedrich Jakob**, Vater **Wilhelm Kiebing**, Diener.
- 10. „ **Gerhard Josef**, Vater **Conrad Spuler**, prakt. Arzt.
- 10. „ **Anna Josefina Christine**, Vater **Ferdinand Mülhaupt**, Revisor.
- 10. „ **Bernhard Robert**, Vater **Bernhard Winkelspecht**, Schuhmacher.

Todesfälle:

- 10. Juli. **Marie**, alt 1 Jahr 3 Monate 7 Tage, Vater **Kanzleidiener Single**.
- 10. „ **Adelheid Mall**, ledig, alt 18 Jahre, Vater **Kaufmann Mall**.

Julius Weeber,
151 Langestraße,

verkauft eine Parthie älterer Waaren in bekannter vorzüglicher Qualität, als:

6.1. **Sommer-Châles, Mouffeline und Jaconats, französische Cattune und Poreale, halbseidene und halbwoolene Kleiderstoffe, Foulard-Kleider** etc.,

ferner eine große Parthie

Coupons

von 12 und 18 Ellen zu einfachen Kleidern oder Ueberwürfen und

einige Tausend Ellen Resten weit unter den selbst kostenden Preisen

und ladet zu zahlreichem Besuche ein.

Zugleich werden die verehrlichen Kunden benachrichtigt, daß an **Sonn- und Feiertagen** der Laden geschlossen bleibt.

Kautschuk- Del- Lack
(Fußbodenlack).

Derselbe trocknet in einigen Stunden mit dem schönsten Glanz, steht gegen Nässe und ist das Haltbarste aller bisher existirenden Methoden. Das Pfund kostet 42 kr. Muster stehen zur Ansicht bereit. Alleinige Niederlage für hier bei **Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.**

*5.4.

Muhrekohlen

bester Qualität sind für mich in **Leopoldshafen** eingetroffen und empfehle solche zu billigen Preisen.

Ph. Bader,

Amalienstraße 18.

Restauration von A. Kilber.

Samstag den 12. Juli

Concert

des Sängers **H. Reinhardt** und der jugendlichen Sängerin **Fräulein Anna** aus Frankfurt a. M.

Anfang 8 Uhr.

2.1.

Thiergarten.

Sonntag den 13. Juli 1873

GROSSES CONCERT.

ausgeführt von der

Kapelle des 3. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 111,

unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn **Karl Heuser.**

Eintrittspreise für den Thiergarten die gewöhnlichen.

Für die Musik 6 kr. per Person.

Anfang 3 1/2 Uhr.

Programm.

Erste Abtheilung.

- | | |
|--|-----------|
| 1. Kronprinz Friedrich-Marsch | Albrecht. |
| 2. Ouverture aus der Oper „Zampa“ | Herold. |
| 3. Erinnerung an Peterhof, Walzer | Gungl. |
| 4. Quartett und Finales des 4. Actes aus der „Sicilianischen Vesper“ | Verdi. |

Zweite Abtheilung.

- | | |
|---------------------------------|-----------|
| 5. Arie aus „Stabat Mater“ | Mossini. |
| 6. „Das Mädchen“, Polka-Mazurka | Heuser. |
| 7. „Das Ständchen“ | Schubert. |
| 8. Orpheus-Quadrille | Strauß. |

Dritte Abtheilung.

- | | |
|--|----------|
| 9. Einzugs-Marsch aus „Lannhäuser“ | Wagner. |
| 10. „Engel-Lied“, Polka | Bösch. |
| 11. „Die Post im Walde“, Pfiffen-Solo | Schäfer. |
| 12. Auf Verlangen: „Die Erstürmung von Weissenburg“, musikalisches Longemälde, eingerichtet für Militärmusik | Heuser. |

2.1.

Bayerisch Maxau.

Gartenwirthschafts-Empfehlung.

Indem ich mir erlaube, zum Besuche meiner Gartenwirthschaft wiederholt einzuladen, empfehle ich zugleich meine rein gehaltenen **Weine, verschiedene kalte und warme Speisen, hauptsächlich gebackene Fische**, sowie einen ausgezeichneten Stoff

Moninger'sches Lager-Bier

unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung.

August Schwarz,
zum großen Schoppen.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Frau Königsfeld von Fabr. Speisberg v. Frankfurt. **Henrichs,** Kfm. v. Gladbach. **Stollach** v. Jödingen. **Ksal,** Bürgermeist. v. Marzell. **Leonhard** Consul v. St. Franzisko.

Deutscher Hof. Guillin. Kaufm. v. Neuchatel. **Hommel,** Prof. v. Gdn. **Stiefel,** Gastwirth v. Leipzig. **Gros,** Fabr. von Bruchsal. **Hildenbrand,** Wirth von Gersbach. **Wanbesleben,** Apotheker v. Langenbrücken. **Woch,** Kfm. v. Besgen.

Deutscher Kaiser. Matt, Kaufm. von London. **Englischer Hof.** Dubouquet m. Frau v. Paris. **Heller** m. Frau u. Frau Imbusch m. Tochter v. Amerika. **Grabowska** m. Fam. von Warschau. **Schor,** Kfm. v. Berlin. **Heiler,** Kfm. v. Stuttgart. **Kuhr,** Rent. v. Trier. **Kil.** Blankenhorn v. Schlingen. **Kahn,** Kfm. v. Stuttgart. **Herzeln,** Kfm. v. Paris. **Jong,** Kaufm. v. Frankfurt. **Wüller,** Kaufm. v. Weinheim. **Piotrowski,** Kfm. v. Warschau. **Sitz,** Pri. v. Nantes. **Hahn,** Pri. von Biersou. **Bergenthal,** Kfm. v. Frankfurt. **Mantel,** Pri. aus Bayern. **Reichert** Brauer v. Hbblingen. **Becker** Kfm. v. Leipzig. **Water** u. Kaiser, Pfarrer, Ungar, Insp. u. Weber, Generalsekretär v. Strohburg. **Durenfeld** Rent. v. Pest. **Fest,** Kfm. v. Mosbach. **Boges,** Kfm. v. Frankfurt.

Erbsprinzen. **Dennig,** Fabr. v. Pforzheim. **Eggert,** Kaufm. v. Berlin. **Bethge** m. Frau von Wiga. **Grusenfeld** m. Frau a. Holland. **Vogel** m. Frau v. Augsburg. **Dorr,** Kfm. v. Frankfurt. **Maier,** Rent. v. Berlin. **Block,** Kfm. u. Seyfus, Bankier v. Frankfurt. **Walter,** Pri. m. Frau v. Bonn. **Wolffier,** Rent. v. Genf. **Uoop** m. Frau a. Amerika.

Geist. **Say,** Kaufm. v. Stenheim. **Krischlan,** Pri. v. New-York. **Sarer,** Pri. m. Fam. v. Welfo: t. **Wachenberger** v. St. Joseph. **Schubnell,** Kaufm. v. Gndingen. **Schrank,** Kaufm. von Hamburg. **Mertel,** Weinhdl. v. Neustadt. **Winterer,** Oberlehrer v. Wosbach. **Schickart,** Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Adler. **Herzmann,** Kfm. v. Ristadt. **Jesfrüde,** Kfm. v. Dsnabrück. **Wag,** Amtsrichter v. Kollatt. **Katib** u. **Fischer,** Kfl. v. Berlin. **Wach,** Kfm. v. Lörrach. **Wagner,** Hofräthner von Schwibingen. **Stobal** **Maier** v. Wien. **Woll,** Rent. v. Indianapolis. **Siebert,** Kfm. v. Ebersfeld. **Frau** **Ribstein** v. Ueberlingen. **Gentilla,** Kfm. a. Mailand. **Betong,** Kfm. v. Gdn. **Birkmaier,** Kfm. v. Hanau. **Ziller,** Kfm. v. Kriburg. **Oberle,** Kfm. v. Basel. **Pinder** m. Gesellschaft a. Amerika.

Goldener Karpfen. **Wolber,** Kfm. v. Hausach. **Goldener Kranz.** **Seltmann,** Kfm. v. Eppingen. **Dr. Traumann** v. Betten.

Goldener Ochsen. **Meigler,** Weinhdl. v. Hbblingen. **Ulrich,** Fabr. v. Maitammer. **Bobme,** Kfm. v. Eichtenstein. **Roye,** Kfm. v. Genf. **Hofmann** m. Frau v. Zürich. **Maier,** Kfm. v. Trier. **Gilling,** Kfm. v. Basel. **Grieg,** Part. v. Ren. **Bloch,** Kfm. v. Eichten.

Goldenes Schiff. **Lorch** Kaufm. von Frankfurt. **Deifus** u. **Bezy,** Kfl. v. Griesheim. **Blum,** Kfm. v. Sengenbach.

Grüner Baum. **Rosenblatt,** Kfm. von Danzig. **Grüner Hor.** **Langhaus,** B-zirkelarzt v. Hirschhorn. **Wax** m. Frau v. Frankfurt. **Frommel** m. Fam. v. Berlin. **Salber,** Part. von Stuttgart. **Diescher,** Pels. v. Ulm. **Wüst,** Kfm. v. Worms. **Oberndorfer,** Kfm. v. Mannheim. **Jongnell** m. Fam. v. Hamburg.

Gosmann m. Frau v. Barmen. **Mary** m. Fam. von Frankfurt. **Boulanger** m. Frau v. Paris. **Körner,** Part. v. Wier. **Perier** m. Fam. v. Nancy. **Rehner,** Fabr. v. Pforzheim. **Ziegelmaier,** Kfm. v. Saarbrücken. **Wetlin,** Kfm. v. Konstanz. **v. Drx,** Fabr. v. Ditten. **Wüller,** Fam. v. Würzburg. **v. Frankenberg** v. Hamburg. **Hotel Große.** **Glias** m. Fam. aus England. **Katwintel,** Kfm. v. Bernelskirchen. **Kuchs,** Kfm. v. Mainz. **v. Dzeron,** Kaiserl. Staatsrath m. Fam. a. Rußland. **Hallay,** Bürgermeister m. Frau v. Gndingen. **Dr. Zehelen** m. Sohn v. Wien. **Frau** **Kocke** m. Tochter v. Bremen. **Witb,** Kfm. v. Charles lll. **Endres,** Fabr. v. Mülendorf. **St. lch,** Fabr. v. Pommers. **Hesse,** Fabr. v. Korca. **Thomas,** Kfm. v. Brüssel. **v. Schenk,** Rent. v. Berlin. **Kardner,** Kaufm. v. Ludwigshafen. **Wüller,** Kfm. v. Frankfurt. **Tropfweis** u. v. **Gedrecht,** Rent. v. Berlin. **Wetlin,** Ing. v. Hausenberg. **Kraus,** Fabr. v. Gnd. **Laues,** Kfm. v. Frankfurt. **Baummann,** Kfm. v. Weil. **Sothe,** Kaufm. v. Frankfurt.

Hotel Stoffleth. **Winkel,** Kfm. v. Mannheim. **Fischer,** Kfm. v. Stuttgart. **Winter,** Kfm. v. Heidelberg. **Singer,** Kfm. v. Schlingen. **Urlinger,** Kfm. v. Mainz. **Blota** o. t. m. Frau a. Amerika. **Pinay,** Kfm. v. Kaiserlautern. **Hef,** Kfm. v. Mannheim. **Meiß,** Kfm. v. Gannstatt. **Schaad** Kfm. v. Konstanz. **Kesenthal,** Kfm. v. Gobieng. **Poen,** Kfm. v. Frankfurt. **Browninger,** Kfm. v. Darmstadt. **Witke,** Kfm. von Deut. **Hilbing,** Ing. v. Waldkirch. **Kolbin,** Ing. v. Basel. **Engel,** Kfm. v. Jagstfeld. **Kroll,** Kfm. v. Stuttgart. **Deprit** Kfm. v. Paris. **Rothoffer,** Kfm. v. Schopfheim. **Wieser,** Kfm. v. Gobieng.

Raffaener Hof. **Sten,** Kfm. a. England. **Frau** **Landauer** v. Stuttgart. **Block,** Kfm. von Böhlingen. **Prinz Max.** **Gledhom,** Pri. v. Berseid. **Bulhard,** Werkmeister v. Apo da. **Fosentfeld** und **Kreun,** fl. v. Stuttgart. **Haus,** Kaufm. v. Ludwigshafen. **Maier,** Kfm. v. Heilbronn. **Kraischmeier** v. Stuttgart. **Kressl** v. Offenbach. **Gref,** Straßenmeister v. Eßlingen. **v. Gdler,** Grundherr u. **Werte,** Postkassmeister v. Euzfeld. **Schmitt,** Kfm. v. Kshoffenburg. **Go. Schmidt,** Kfm. v. Heidelberg. **Schibel,** Kfm. v. Giesfeld. **Dies,** Kfm. v. Barmen. **Dr. Walter,** Kfm. v. Mannheim. **Lang,** Kfm. v. Stuttgart.

Rothes Haus. **St. tel,** Kfm. v. Kottweil. **Buhner,** Biegler v. Landau. **Carof** u. **Kunz** Kaufm. von Weissenburg. **Weishaar** v. Kerzenheim. **Eng,** Hauptlehrer v. Markirch. **Pist** a. Amerika **Strähle,** Fabr. v. Eisenach. **Holzer,** Architekt v. Wöhheim.

Gottesdienst. — 13. Juli 1873.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.

Stadtkirche (Abendmahl):

Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarr Traug.

(Die Vorbereitung findet nach dem Hauptgottesdienst vor Beginn des heil. Abendmahls statt.)

Nachm. 3 Uhr: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmitt.

Kleine Kirche, Vorm. 9 Uhr: Hr. Stadtpf. Längin.

Vorm. 1/2 12 Uhr: Kindergottesdienst: Hr. Hofprediger Doll.

Militär-Gottesdienst.

Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmitt.

Prinzenhauskirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Längin.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche:

16 Uhr Frühmesse: Hr. Kaplan Deuchert.

18 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Meß.

19 Uhr Militärgottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.

110 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Deuchert.

112 Uhr stille Messe.

3 Uhr Vesper.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Lyceums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Birkel), Vorm. 9 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger B. Schwarz.

English Divine Service in the Aula of the Lyceum: at 10 a. m. The sermon will be preached by the Rev. W. B. Chancellor.